

Ressort: Finanzen

Konjunktursorgen: DAX lässt deutlich nach

Frankfurt/Main, 14.01.2016, 17:37 Uhr

GDN - Am Donnerstag hat der DAX deutlich nachgelassen. Zum Xetra-Handelsschluss wurde der Index mit 9.794,10 Punkten berechnet, ein Minus in Höhe von 1,67 Prozent im Vergleich zum Vortageschluss.

Beobachtern zufolge verdarben vor allem die Turbulenzen am Ölmarkt und die Sorgen um die Weltkonjunktur die Stimmung am deutschen Aktienmarkt. Vom Dow kamen unterdessen positive Vorgaben. Am Nachmittag wurde der Index mit 16.301,60 Punkten berechnet, ein Plus in Höhe von 0,93 Prozent im Vergleich zum vorherigen Handelstag. Die europäische Gemeinschaftswährung tendierte am Donnerstagnachmittag schwächer. Ein Euro kostete 1,0850 US-Dollar (-0,29 Prozent). Der Goldpreis ließ deutlich nach, am Nachmittag wurden für eine Feinunze 1.082,34 US-Dollar gezahlt (-1,25 Prozent). Das entspricht einem Preis von 32,07 Euro pro Gramm. Der Ölpreis stieg unterdessen: Ein Fass der Nordsee-Sorte Brent kostete am Donnerstagnachmittag 30,36 US-Dollar (+0,53 Prozent).

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-66088/konjunktursorgen-dax-laesst-deutlich-nach.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD

483 Green Lanes

UK, London N13NV 4BS

contact (at) unitedpressagency.com

Official Federal Reg. No. 7442619